

Blick •

PFARREIENGEMEINSCHAFT EHRANG-PFALZEL-BIEWER

St. Peter Ehrang · St. Marien & St. Martin Pfalzel · St. Jakobus Biewer

06/24 13. Juli - 09. September 2024



Liebe Schwestern und liebe Brüder,

Der Sommer ist da und mit ihm die wohlverdienten Ferien! Es ist die Zeit des Jahres, in der viele von uns eine Pause vom Alltag machen, um sich zu erholen, neue Energie zu tanken und Zeit mit der Familie und Freunden zu verbringen. Ich wünsche allen eine erholsame und gesegnete Ferienzeit, in der sie die Schönheit der Schöpfung genießen und neue Kraft schöpfen können.

Auch während der Sommerferien bleibt unsere Gemeinde ein Ort der Begegnung, des Gebets und der Gemeinschaft. Wir laden Sie herzlich ein, an unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen teilzunehmen. Unsere Kirche ist ein Ort der Ruhe und Besinnung, der Ihnen auch in dieser Zeit offen steht. Nutzen Sie die Gelegenheit, innezuhalten, zu danken und vielleicht auch neue spirituelle Impulse zu erhalten.

In Psalm 23,1-2 lesen wir: *„Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln. Er weidet mich auf grünen Auen und führt mich zu stillen Wassern.“* Diese Worte erinnern uns daran, dass Gott stets bei uns ist und uns auf unseren Wegen begleitet – sei es in der Hektik des Alltags oder in der Ruhe des Urlaubs. Lassen Sie sich in dieser Zeit von Gottes Gegenwart erfüllen und stärken Sie Ihren Glauben.

Denjenigen, die verreisen, wünsche ich eine gute und sichere Reise und ich freue mich Sie nach Ihrer Rückkehr wieder begrüßen zu dürfen. Möge Gott Sie auf all Ihren Wegen begleiten und beschützen. Wie es im Psalm 121,8 heißt: *„Der Herr behüte deinen Ausgang und Eingang von nun an bis in Ewigkeit.“*

Ich möchte diese Gelegenheit nutzen, um allen zu danken, die sich auch während der Ferienzeit für unsere Gemeinde engagieren. Ihr Einsatz ist von unschätzbarem Wert und trägt dazu bei, dass unsere Gemeinde lebendig und einladend bleibt. Lassen Sie uns gemeinsam im Glauben wachsen und einander unterstützen, wie es in Galater 6,2 steht: *„Einer trage des anderen Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.“*

Abschließend möchte ich ein Zitat teilen, das uns daran erinnert, die kostbaren Momente des Lebens zu schätzen: *„Die beste Zeit, einen Baum zu pflanzen, war vor zwanzig Jahren. Die zweitbeste Zeit ist jetzt.“* – (Chinesisches Sprichwort) Möge dieser Sommer eine Zeit der Erneuerung und des Wachstums für uns alle sein. Ich wünsche Ihnen allen eine gesegnete und erholsame Sommerzeit!

Ihr Kooperator

Pater Thomas Pathuppallil

Kürzel für Seelsorger: P. Diederichs: PD / Pater Thomas: PT / R. Friedrich: RF
Angaben ohne Gewähr. Dank an alle, die eine Andacht o.ä. gestalten.

15. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Kollekte für die eigene Kirche

SAMSTAG 13.07.

St. Peter 16⁰⁰ Uhr Vorabendmesse (PD) (Stiftsmesse Dechant Stephan Schieben u. Schwester Maria • Fam. Schommer)

Marienstiftskirche 17³⁰ Uhr Vorabendmesse (PT)

SONNTAG 14.07.

St. Jakobus 9³⁰ Uhr Hochamt (PT) (Margarete u. Erich Gutsfeld sowie Leb. u. + d. Fam. Gutsfeld u. Lares)

St. Peter 11⁰⁰ Uhr Hochamt (PD) (Fegefeuerseelen • Jakob u. Juliana Baier u. Kinder Artur, Josef u. Leo • Jakob u. Eugenia Baier mit Sohn Jakob • Alois u. Erika Baier)

12¹⁵ Uhr Taufe Matheo Arth (PD)

Marienstiftskirche 14⁰⁰ Uhr Taufe Moritz Wierz (PD)

DIENSTAG 16.07. *Unsere Liebe Frau vom Berge Karmel*

Marienstiftskirche 17³⁰ Uhr Rosenkranzgebet

18⁰⁰ Uhr Abendmesse (PD)

DONNERSTAG 18.07.

St. Peter 20³⁰ Uhr Ökumenisches Nachtgebet

16. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Kollekte für die eigene Kirche

SAMSTAG 20.07.

St. Peter 16⁰⁰ Uhr Vorabendmesse (PT)

St. Jakobus 17³⁰ Uhr Vorabendmesse (PD)

SONNTAG 21.07.

Marienstiftskirche	9 ³⁰ Uhr	Hochamt (PT) (Jörg Belles • Maria Birkel)
St. Peter	11 ⁰⁰ Uhr	Hochamt mit Taufe Cataleya Scholtes (PD) (Johannes u. Barbara Baier u. Kinder Viktor, Jakob u. Emilie • Johanna Fritsch • Ursula Koch • Jakob Huhn • Hans Morbach)
St. Jakobus		Taufe Malia Schambach (PD)

DIENSTAG 23.07.

Hl. Birgitta von Schweden

Marienstiftskirche	17 ³⁰ Uhr	Rosenkranzgebet
	18 ⁰⁰ Uhr	Abendmesse (PT)

DONNERSTAG 25.07.

Fest Hl. Jakobus

St. Peter	20 ³⁰ Uhr	Ökumenisches Nachtgebet
-----------	----------------------	-------------------------

17. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Kollekte für die eigene Kirche

SAMSTAG 27.07.

St. Peter	16 ⁰⁰ Uhr	Vorabendmesse (PD)
Marienstiftskirche	17 ³⁰ Uhr	Vorabendmesse (PT) (Helena u. Paul Weber)

SONNTAG 28.07.

St. Jakobus	9 ³⁰ Uhr	Prozession vom Jakobus-Brunnen zur Kirche Hochamt zum Patronatsfest (PD) <i>Musik: Musikverein, Kirchenchor / Empfang</i>
St. Peter	11 ⁰⁰ Uhr	Hochamt (PT) (1. Jgd. Lore Schmitz • Alex Schmitz u. Johann u. Marga Reuter)

DIENSTAG 30.07.

Hl. Petrus Chrysologus

Marienstiftskirche	17 ³⁰ Uhr	Rosenkranzgebet
	18 ⁰⁰ Uhr	Abendmesse (PD)

DONNERSTAG 01.08.

Hl. Alfons Maria von Liguori

St. Peter	20 ³⁰ Uhr	Ökumenisches Nachtgebet
-----------	----------------------	-------------------------

FREITAG 02.08.

Herz-Jesu-Freitag Hl. Eusebius, Hl. Petrus Julianus Eymard

St. Peter	18 ⁰⁰ Uhr	Hl. Messe mit eucharistischem Segen (PT)
-----------	----------------------	--

18. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Kollekte für die eigene Kirche

SAMSTAG 03.08.

- St. Peter 16⁰⁰ Uhr Vorabendmesse u. Taufe Mikhaila Ann Manjakun-
nel)(PT)
- St. Jakobus 17³⁰ Uhr Vorabendmesse (PT) (Leb. u. + d. Fam. Hess, sowie Leb.
u. + der Fam. Wall)

SONNTAG 04.08.

- Marienstiftskirche 9³⁰ Uhr Hochamt (PT) (Elli u. Hermann Dupré • Rudi Steines •
Franziska u. Paul Oberhoffer)
- St. Peter 11⁰⁰ Uhr Hochamt (PT)

DIENSTAG 06.08. *Fest Verklärung des Herrn*

- Marienstiftskirche 17³⁰ Uhr Rosenkranzgebet
- 18⁰⁰ Uhr Abendmesse (PT)

DONNERSTAG 08.08. *Hl. Dominikus*

- St. Peter 20³⁰ Uhr Ökumenisches Nachtgebet

19. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Kollekte für die eigene Kirche

SAMSTAG 10.08.

- St. Peter 16⁰⁰ Uhr Vorabendmesse (PT)
- Marienstiftskirche 17³⁰ Uhr Vorabendmesse (PT) (Edgar Steines leb. u. + Angeh. •
Heinz Laas sowie Finchen Laas • Margret Bauch geb. Laas
u. Christian Bauch)

SONNTAG 11.08.

- St. Jakobus 9³⁰ Uhr Hochamt (PT) (Margarete u. Erich Gutsfeld sowie Leb. u.
+ der Fam. Gutsfeld u. Lahres)
- St. Peter 11⁰⁰ Uhr Hochamt (PT) (Jakob Huhn)
- St. Jakobus 14³⁰ Uhr Taufe Lennard u. Ronja Thillie (PT)

DIENSTAG	13.08.	<i>Sel. Gertrud, Hl. Pontianus u. hl. Hippolyt</i>
-----------------	---------------	---

Marienstiftskirche	17 ³⁰ Uhr	Rosenkranzgebet
--------------------	----------------------	-----------------

	18 ⁰⁰ Uhr	Abendmesse (PT)
--	----------------------	-----------------

DONNERSTAG	15.08.	<i>Hochfest Mariä Aufnahme in den Himmel</i>
-------------------	---------------	---

Marienstiftskirche	17 ³⁰ Uhr	Rosenkranzgebet
--------------------	----------------------	-----------------

	18 ⁰⁰ Uhr	Festmesse f. Pfarreiengemeinschaft mit Kräuterse- gnung (PT)
--	----------------------	---

St. Peter	20 ³⁰ Uhr	Ökumenisches Nachtgebet
-----------	----------------------	-------------------------

SAMSTAG	17.08.	
----------------	---------------	--

Marienstiftskirche	11 ³⁰ Uhr	Taufe Luan Lex (PT)
--------------------	----------------------	---------------------

20. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Kollekte für die eigene Kirche

SAMSTAG	17.08.	
----------------	---------------	--

St. Peter	16 ⁰⁰ Uhr	Vorabendmesse mit Kräutersegnung (PT)
-----------	----------------------	---------------------------------------

St. Jakobus	17 ³⁰ Uhr	Vorabendmesse mit Kräutersegnung (PD)
-------------	----------------------	---------------------------------------

SONNTAG	18.08.	
----------------	---------------	--

Marienstiftskirche	9 ³⁰ Uhr	Hochamt mit Kräutersegnung (PT) (Stiftsmesse Klaus u. Anna Herrig)
--------------------	---------------------	---

St. Peter	11 ⁰⁰ Uhr	Hochamt mit Kräutersegnung (PD) (Jakob Huhn)
-----------	----------------------	--

DIENSTAG	20.08.	<i>Hl. Bernhard von Clairvaux</i>
-----------------	---------------	--

Marienstiftskirche	17 ³⁰ Uhr	Rosenkranzgebet
--------------------	----------------------	-----------------

	18 ⁰⁰ Uhr	Abendmesse (PT)
--	----------------------	-----------------

DONNERSTAG	22.08.	<i>Maria Königin</i>
-------------------	---------------	-----------------------------

St. Peter	20 ³⁰ Uhr	Ökumenisches Nachtgebet
-----------	----------------------	-------------------------

SAMSTAG	24.08.	
----------------	---------------	--

Marienstiftskirche	16 ⁰⁰ Uhr	Taufe Luis Sänger
--------------------	----------------------	-------------------

21. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Kollekte für die eigene Kirche

SAMSTAG 24.08.

St. Peter	16 ⁰⁰ Uhr	Vorabendmesse mit Taufe Zuna Weilerswist (PD) (f.d. + d. Jahrgangstreffen 1944/45)
Marienstiftskirche	17 ³⁰ Uhr	Vorabendmesse (PT) (Margot u. Arnold Steinbach)

SONNTAG 25.08.

St. Jakobus	9 ³⁰ Uhr	Hochamt (PD)
St. Peter	11 ⁰⁰ Uhr	Hochamt (PT) (Stiftsmesse Irmina Kellersch)

DIENSTAG 27.08. *Hl. Monika*

Pfalzel	8 ³⁰ Uhr	Einschulungsgottesdienst (RF)
Ehrang	8 ³⁰ Uhr	Einschulungsgottesdienst (PD)
Quint	9 ⁰⁰ Uhr	Einschulungsgottesdienst (PT)
St. Jakobus	11 ³⁰ Uhr	Einschulungsgottesdienst (PD)
Marienstiftskirche	17 ³⁰ Uhr	Rosenkranzgebet
	18 ⁰⁰ Uhr	Abendmesse (PD)

DONNERSTAG 29.08. *Enthauptung Johannes' des Täufers*

St. Peter	20 ³⁰ Uhr	Ökumenisches Nachtgebet
-----------	----------------------	-------------------------

22. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Kollekte für die eigene Kirche

SAMSTAG 31.08.

St. Peter	16 ⁰⁰ Uhr	Vorabendmesse (PD)
St. Jakobus	17 ³⁰ Uhr	Vorabendmesse (PT)

SONNTAG 01.09.

Marienstiftskirche	9 ³⁰ Uhr	Hochamt (PT)
Festplatz Ehrang	11 ⁰⁰ Uhr	Hochamt im Freien anl. Ehranger Markt (PD)
Marienstiftskirche	14 ³⁰ Uhr	Taufe Klara Wegner (PT)

DIENSTAG 03.09. Hl. Gregor der Große

Marienstiftskirche 17³⁰ Uhr Rosenkranzgebet
 18⁰⁰ Uhr Abendmesse (PT)

DONNERSTAG 05.09.

St. Peter 20³⁰ Uhr Ökumenisches Nachtgebet

FREITAG 06.09. Herz-Jesu-Freitag

Marienstiftskirche 18⁰⁰ Uhr Hl. Messe mit eucharistischem Segen (PT)

SAMSTAG 07.09.

St. Peter 14:³⁰ Uhr Trauung Celina Zender u. Jonas Amberg (PD)

23. SONNTAG IM JAHRESKREIS*Kollekte zum Welttag der sozialen Kommunikationsmittel (Medien)***SAMSTAG 07.09.**

St. Peter 16⁰⁰ Uhr Vorabendmesse (PT)

Marienstiftskirche 17³⁰ Uhr Vorabendmesse (PD)
 (Stiftsmesse Franz u. Anna Maria Späder geb. Gitzinger)

SONNTAG 08.09.

St. Jakobus 9³⁰ Uhr Hochamt (PT)

St. Peter 11⁰⁰ Uhr Hochamt (PD) (Jakob Huhn)

Unsere Verstorbenen

Emilia Padežnik, Ehrang im Alter von 87 Jahren
 Klara Palzer, Ehrang, im Alter von 99 Jahren
 Jakob Gerard, Ehrang, im Alter von 91 Jahren
 Hans Morbach, Ehrang, im Alter von 88 Jahren
 Peter Lorscheter, Ehrang, im Alter von 94 Jahren

Beichtgelegenheiten

In unseren Pfarreien:

Gangolfkirche, Hauptmarkt:

Nach Vereinbarung

Montag bis Samstag 15:30 – 17:30

Herzliches Willkommen an Frau Sandra Merten

Seit dem 1. Juli treffen Sie auf ein neues Gesicht in den Pfarrbüros in Pfalzel und Ehrang. Es handelt sich um Sandra Merten, die die Stelle von Elke Steffes übernommen hat. Sie hat schon vor ihrem Umzug nach Ehrang für ein Jahr in einem Pfarrbüro gearbeitet, weshalb ihr viele Arbeitsabläufe nicht fremd sind. Dennoch wird es einige Zeit brauchen, bis sie sich hier bei uns eingearbeitet hat. Frau Rommelspacher und Frau Jäger werden ihr dankenswerterweise dabei helfen.

An dieser Stelle möchte ich aber auch nicht versäumen, meinen ganz herzlichen Dank an Elke Steffes auszusprechen, die über 15 Jahre zunächst in Pfalzel, später in Pfalzel und Ehrang als Sekretärin gearbeitet und für viele Menschen als pfarrliche Erst-Ansprechpartnerin sehr engagiert und zuverlässig gewirkt hat. Vielen Dank!

Frau Merten heiße ich hiermit herzlich willkommen und wünsche ihr viel Freude in ihrer neuen Aufgabe bei uns und uns allen weiterhin eine gute Zusammenarbeit. *Paul Diederichs, Pastor*



Bürozeiten der Pfarreiengemeinschaft

in den Ferien von: 15. Juli – 23. August

Ehrang: Montag 09:00 - 12:00 Uhr

Pfalzel: Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr

In dringenden seelsorgerischen Angelegenheiten können Sie

Pfarrer Diederichs unter: 0651 69845 Handy 0175 4790 213

**Pater Thomas unter: Handy 0174 4030 185
erreichen**

Kirchenmusik

So, 28.7. | St. Jakobus | 9:30h Jakobusprozession und Festmesse

R. Shephard: Woodard-Messe | A. Wilson: Magnificat | M. Bambauer: Sonne der Gerechtigkeit | Biewerer Jakobuslied | u.a. Kirchenchöre Biewer und Ehrang, Musikverein Biewer

So, 1.9. | Festplatz Ehranger Markt | 11h Hochamt

Die Kirchenchöre Ehrang und Biewer gestalten den Freiluft-Gottesdienst mit Neuen Geistlichen Liedern u.a.

Anmeldung zum Gospel-Workshop:

Samstag/Sonntag, 12./13. Oktober 2024 | Pfarrheim und Kirche St. Peter in Trier-Ehrang | Gospel-Workshop „Let’s sing“ mit Hans-Jörg Fiehl

Im Rahmen der Reihe „Ehrang leuchtet 2024 lebendig“ lädt der Ehranger Kirchenchor Dich zu einem Gospel-Workshop mit dem bekannten Gospel-Chorleiter Hans-Jörg Fiehl ein. Dabei kannst Du ein Wochenende lang in die Begeisterung für und die Faszination von Gospel eintauchen. Der Workshop findet statt am Samstag, 12.10., von 10.00 bis 19.00 Uhr im Ehranger Pfarrheim St. Peter (Fröhlicherstraße) und am Sonntag, 13.10., von 9.00 bis 12:30 Uhr inkl. Aufführung im Gottesdienst in der Ehranger Kirche St. Peter. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, die Anmeldung erbitten wir bis 2. September unter kirchenchorehrang@gmx.de Der Teilnahmebeitrag beträgt EUR 20,- p. P. und ist vor Ort bar zu entrichten. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Wir freuen uns über Deine Teilnahme!

Bitte um Unterstützung für Blumenschmuck in Biewer

Unsere Küsterin, Sarah Wall, hat große Freude daran, die Kirche in Biewer mit Blumen zu schmücken und somit zur Ehre Gottes beizutragen. Leider verfügt unsere Pfarrei nur über begrenzte finanzielle Mittel. Daher bitten wir um Ihre Unterstützung in Form von Blumenspenden, sei es aus Ihrem eigenen Garten oder in Form von Geldspenden. Helfen Sie mit und tragen Sie dazu bei, dass unsere Kirche weiterhin mit Blumenschmuck zur Ehre Gottes und zur Freude der Kirchenbesucher erstrahlen kann. Herzlichen Dank für Ihre Hilfe!

Pfarrkirche St. Jakobus in Biewer tagsüber offen

In den vergangenen Jahren war die Kirche aus unterschiedlichen Gründen normalerweise geschlossen. Nun wollen wir es nochmal probieren, die Pfarrkirche St. Jakobus in Biewer tagsüber zumindest für einige Stunden offen zu halten. So können Sie gerne auch mal mitten am Tag in der Kirche betend verweilen. Auch die Wallfahrer auf dem Jakobsweg können dann nochmal wieder in die Kirche. Herzliche Einladung!

Unser Votum für das Patrozinium der neuen Pfarrei Ehrang-Pfalzel-Biewer

Liebe Mitchristen,

nach zustimmenden Voten aller Räte ist der Weg zur Errichtung der neuen Pfarrei Ehrang-Pfalzel-Biewer zum 1.1.2025 gebahnt. Auch in der neuen Pfarrei werden die drei Pfarrkirchen ihr Patrozinium behalten – darüber hinaus wird aber nach einem verbindenden gemeinsamen Patrozinium gesucht. Dazu sind fünf Vorschläge eingegangen: Hl. Adula und Hl. Gregor von Pfalzel; Hl. Franziskus; Hl. Johannes der Täufer, Hl. Maria Magdalena; Verzicht auf ein Patrozinium. Die Pfarrangehörigen sind herzlich gebeten, dazu vom 14.7.-4.8.2024 ihr Votum abzugeben. Das Votum mit den meisten Stimmen wird unserem Bischof übermittelt, der letztlich entscheidet. Es kann wie folgt abgestimmt werden: Mit Wahlzettel aus dem Pfarrbrief (Abgabe in den Pfarrbüros); mit Wahlzettel nach den Gottesdiensten am 20./21.7. und 27./28.7. sowie 3./4.8. (Stimmenbox oder Abgabe in den Pfarrbüros) sowie in einem besonderen Bereich unserer Homepage. Damit es fair zugeht, muss die Stimmabgabe namentlich erfolgen. Die Auszählung erfolgt vertraulich nach dem Vier-Augen-Prinzip; nach der Entscheidung des Bischofs werden die Voten vernichtet. *Ihr Pastor Paul Diederichs*

Namensvorschlag Hl. Adula und Hl. Gregor von Pfalzel

Die Hl. Adula (geboren um 660, gestorben um 735 in Pfalzel) stammte aus einer vornehmen fränkischen Familie, heiratete einen Edelmann und wurde früh Witwe. Danach lebte sie ganz für ihren Glauben, gründete um 700 das Frauenkloster Pfalzel und wurde dessen erste Äbtissin. Der Hl. Gregor (geboren um 707, gestorben 775/776 in Utrecht) war ihr Enkel und wurde von ihr erzogen. Als der Hl. Bonifatius um 721 Adula in Pfalzel besuchte, folgte Gregor im jugendlichen Alter von etwa 14 Jahren Bonifatius aus eigenem Entschluss nach, begleitete ihn bei seiner Missionsarbeit, wurde Priester, Abt des Martin-Klosters in Utrecht sowie Vorsteher der unter ihm aufblühenden Schule am dortigen Münster; zudem verwaltete er das Bistum Utrecht.

Die Hl. Adula und der Hl. Gregor stehen für ein „pfarreigenes“ Patrozinium und schon damit für etwas Besonderes. Über die lokalhistorische Bedeutung hinaus verdeutlichen Großmutter und Enkel, Äbtissin und Abt die Begeisterungsfähigkeit für die Frohe Botschaft und das daraus folgende generationsübergreifende Wirken für Glauben und Kirche. Davon können wir uns heute nur anstecken lassen. *Christine Cüppers und Hans Anton Adams*

Namensvorschlag Hl. Franziskus

Warum der Hl. Franziskus als Namenspatron unserer Pfarreiengemeinschaft? Der Hl. Franziskus ist (fast) allen bekannt und von vielen sehr geschätzt. Innerhalb der Kirche und auch außerhalb, in diesem Sinne ist er ein echt ökumenischer Heiliger. Er findet Bewunderer nicht nur bei Christ/innen, sondern auch bei Menschen, die anderen Religionen angehören. Papst Franziskus schreibt in der Enzyklika „Laudato si“ von 2015: „Er war ein Mystiker und ein Pilger, der in Einfachheit und in einer wunderbaren Harmonie mit Gott, mit den anderen, mit der Natur und mit sich selbst lebte“ (Nr. 10).

In einem schönen Gebet, das vom Charisma des Hl. Franziskus inspiriert ist, betet der Papst: „Allmächtiger Gott, der du in der Weite des Alls gegenwärtig bist und im kleinsten deiner Geschöpfe, der du alles, was existiert, mit deiner Zärtlichkeit umschließt, gieße uns die Kraft deiner Liebe ein, damit wir das Leben und die Schönheit hüten. Überflute uns mit Frieden, damit wir als Brüder und Schwestern leben und niemandem schaden“ (Laudato si, Nr. 246).

Franziskus versteht sich als Bote des Friedens. In seinen Bemühungen um Frieden ist der Hl. Franziskus wahrhaft „interreligiös“. *Marlis Böllhof*

Namensvorschlag Hl. Johannes der Täufer

Alle Pfarreien haben Wurzeln in das 4-7.Jh. und Verbindungen zur kelt./röm. Zeit sind hinterlegt. Dörfer dieser Zeit legten Wert auf Nähe zum Wasser. Zentrale Rolle nahmen die Ehranger Kyll; Pfälzeler Stifts/Kurfürsten; Biewerer Pulver/Felsen Mühlen an der Biewerbach und Kyll ein. Handwerke wie Müller, Schreiner, Schmiede nutzten die Kraft des Wassers. In der Bibel vertritt Johannes die Rolle des Wassers. Mit seinem Wirken am Jordan werden drei Orte En Kerem, Suba Höhen und Sebaste genannt. Unter anderem ist Johannes auch Patron der Handwerker. Johannes gilt als letzter großer Prophet und Vorläufer von Jesus. Grundlage ist die Botschaft des Maleachi, wonach Gott einen Boten schickt, der den Weg freiräumt. Drei Orte, verschiedene Handwerke und das Wasser, sollten wir aufnehmen und als Bund sehen, für den Start der Pfarreiengemeinschaft. Jesus und Johannes pflegten eine hohe Schätzung gegenseitig. Die katholische Kirche sieht mit Johannes das „Alte Testament“ als abgeschlossen. Lassen auch wir die gegenseitige Schätzung allen Gemeinden zukommen. Eine Fusion bedeutet vielleicht Ungewissheit. Füllen wir diese mit Ideen und formen unsere Kirche neu. *Sascha Dannhäuser*

Namensvorschlag Hl. Maria Magdalena (MM)

Nein! MM ist nicht die anrühige Frau, zu der sie über Jahrhunderte in unserer Kirche gemacht wurde, ... - warum auch immer man sie dazu gemacht hat! **Ja!** MM ist eine Frau aus dem engen Kreis der Freunde und Freundinnen Jesu. **Ja!** MM folgt Jesus aus Dankbarkeit, weil er sie gesund gemacht hat – Sieben Dämonen, ihre schwere Krankheit der Seele, hat er ihr abgenommen. **Ja!** Sie war eine unabhängige Frau, wie ihre Herkunftsbezeichnung, „aus Magdala“, vermuten lässt. Sie unterstützte Jesus und seine Jünger/innen. **Ja!** MM steht mit unter dem Kreuz, sie ist bei Jesu Begräbnis dabei und traut sich später allein voller Trauer an sein Grab – und begegnet ihm: als erste! **„Maria!“** - **Ja!** Du bist die erste, die Jesus so er-**lebt!** Voller Begeisterung rennst Du zu den anderen und rufst ihnen zu: „Ich habe den Herrn gesehen!“, unter ihnen Petrus, Maria, Jesu Mutter und Jakobus, die Patrone von Ehrang, Pfalzel und Biewer. **Ja!** Du bist Apostelin, **„Apostola Apostolorum“** (Th.v. Aquin/Papst Franziskus), deren Fest wir am 22. Juli gemeinsam feiern könnten. **Nein!** Trier hat keine offene MM-Kirche mehr. Wir könnten diese Lücke schließen.

Christine Gindorf, Joachim Hölle-Gindorf

Kein zusätzliches Patrozinium

Der Fusionsausschuss hat für die neue Pfarrei den Namen Ehrang-Pfalzel-Biewer vorgeschlagen. Da weiß jeder, welche Pfarrei gemeint ist. Ein weiterer Zusatz ist nicht nötig. Er wäre zu dem bereits relativ langen Namen beim Schreiben oder Sprechen auch eher hinderlich. Die über jeden Zweifel erhabenen Patrone der bisherigen drei Pfarrkirchen bleiben Gott sei Dank erhalten. Diese Kirchenpatrone sind tief in der Geschichte der drei Orte verwurzelt und sollten es bleiben. Es wäre schade, wenn sie durch ein zusätzliches neues Patronat verdrängt würden. Dies umso mehr, als die jetzt anstehende Fusion voraussichtlich nicht die Letzte ist. Wenn in einigen Jahren die nächste Fusion ansteht, nämlich in den Pastoralen Raum Trier, wird die jetzt fusionierte Pfarrei samt einem eventuellen Patrozinium aufgelöst und die alten Kirchenpatronate bekommen wieder das ihnen zustehende Gewicht. Aus diesen Gründen sollten wir in der jetzt anstehenden Phase der Fusion auf ein zusätzliches Patrozinium verzichten. Es bleibt der neuen Pfarrei ja unbenommen, zu einem späteren Zeitpunkt ein Patrozinium zu wählen, sollte sich wider Erwarten ein Bedarf ergeben.

Hans Casel

STIMMZETTEL – Votum

Patrozinium der neuen Pfarrei Ehrang-Pfalzel-Biewer

Persönliche Daten	
Vorname	
Name	
Straße	
Postleitzahl	
Ort	
<input type="checkbox"/> Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten ausschließlich zum Zwecke der Stimmabgabe für das Patrozinium an das Pfarrbüro übermittelt werden. Im Anschluss an die Auswertung werden die Daten vernichtet.	

Sie haben 1 Stimme!

(Abgabe bis Sonntag, 04.08.2024 möglich)

Ich stimme für:

<input type="checkbox"/> Hl. Adula und Hl. Gregor von Pfalzel
<input type="checkbox"/> Hl. Franziskus
<input type="checkbox"/> Hl. Johannes der Täufer
<input type="checkbox"/> Hl. Maria Magdalena
<input type="checkbox"/> Verzicht auf ein eigenes Patrozinium

Hier können Sie
auch **ONLINE**
abstimmen:



Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

Kommunionhelfer oder Lektor - Wie wär's?

In allen drei Pfarreien unserer Pfarreiengemeinschaft sind Menschen als Lektoren bzw. als Kommunionhelfer engagiert. Dafür dürfen wir dankbar sein, weil durch deren Dienst auch deutlich wird, dass die Feier eines Gottesdienstes nicht nur Sache des Zelebranten ist sondern der ganzen Gemeinde. Lektoren und Kommunionhelfer haben ebenso wie die Messdiener, die Kantoren, die Küster oder Organisten ihre jeweilige Aufgabe im Gottesdienst und tragen mit dazu bei, dass er für alle Mitfeiernden eine Feier der Gemeinde mit Gott in ihrer Mitte wird.

Es würde mich freuen, wenn sich noch weitere Gläubige dazu bereit erklären würden, einen dieser Dienste zu übernehmen. Wenn Sie selber Interesse haben oder jemanden wissen, der angefragt werden könnte, dann melden Sie sich einfach bei P. Thomas, Robert Friedrich oder bei mir. Vielleicht ahnen Sie nur, wie schön es sein kann, wenn Sie ihr Licht auf diese Weise zum Leuchten bringen. *Ihr Paul Diederichs, Pastor*

Kirchenmusiker - Wie wär's?

Singen - Orgelspielen - Chorleiten Das sind die drei Säulen, auf denen eine Ausbildung in der Kirchenmusikschule im Bistum Trier fußt. Menschen aller Altersgruppen, mit unterschiedlichen Zielen und Voraussetzungen können ihr musikalisches Talent in einem der Ausbildungsgänge weiterentwickeln und werden dabei intensiv und qualifiziert gefördert. Im Herbst dieses Jahres starten alle Ausbildungen in den neuen Jahrgang. Die Ausbildung zeichnet sich besonders durch kostengünstigen und ortsnahen Unterricht bei qualifizierten Lehrkräften aus. Der Unterricht in den Pastoralen Räumen wird erteilt durch die jeweils zuständigen Dekanats- und Regionalkantoren. Die Ausbildungsgänge dauern zwischen zwei und drei Jahren und werden mit einer Prüfung abgeschlossen. Wer das Orgelspiel erlernen möchte, wer Chorleiter werden möchte oder sich ehrenamtlich als Kantor im Gottesdienst engagieren will, erhält nähere Informationen sowie Anmeldeformulare bei der Bischöflichen Kirchenmusikschule Trier, Mustorstraße 2, 54290 Trier, Tel.: 0651-7105 508, Fax: 0651-7105 422, kirchenmusik@bistum-trier.de. Anmeldeschluss für die D- und C-Ausbildung ist der 1. September, Vorsänger-/Kantoren haben Zeit, sich bis zum 7. Oktober anzumelden.



Kräuterwanderung für Maria Himmelfahrt

Am Mittwoch, dem 14. August 2024, findet eine kleine Kräuterwanderung statt.

Wir treffen uns um 15 Uhr auf dem Netto-Parkplatz in Pfalzel.

Bitte Korb o.ä. und eine Schere mitbringen.

Anschließend binden wir die Sträuße im Kirchengarten Pfalzel.

Bei Regen entfällt die Kräuterwanderung. **Birgitt Adams**



„Club 65 Ehrang“ fährt nach Bad Kreuznach

Am Donnerstag, den 12. September 2024 macht der „Club 65“ mit den Senioren von Ehrang eine Halbtagesfahrt nach Bad Kreuznach. Wir beginnen unsere Fahrt um 12.30 Uhr ab Haltestelle ALDI am Bahnhof. Danach fährt der Bus alle Haltestellen bis Quinter Straße, Abzweigung B 53 Richtung Schweich an. In Bad Kreuznach besteht die Möglichkeit eines Spazierganges durch den schönen Kurpark und das Kurviertel und Besichtigung der Brückenhäuser. Es gibt einige Eisdielen und Cafés im Stadttinnern mit vielen schönen Geschäften. Eine Besichtigung der Stadt bis hin zu den Salinen ist auch mit dem Stadtbähnchen „Der Blaue Klaus“ möglich, wenn mindestens 30 Mitfahrer Interesse daran haben. Die Fahrt dauert ca. 60 Minuten und kostet 8,00 € pro Person. Das Abendessen findet statt um ca. 19 Uhr im Hotel Zur Linde in Longuich. Um 21 Uhr werden wir wieder in Ehrang sein. Der Fahrpreis für den Bus beträgt 20,00 €. Anmeldungen für diese Fahrt sind ab sofort möglich unter der Telefonnummer 0651-69241 (Mechthild Keul) oder bei unserem nächsten Treffen vom „Club 65“ am Dienstag, 27. August im Pfarrheim St. Peter neben der Kirche ab 14.30 Uhr. Bis dahin wünschen wir Euch allen eine schöne Urlaubszeit. **Mechthild Keul und Gertrud Eisenach**

Halbtagesfahrt für Frauen nach Cochem Mittwoch, 09. Oktober

Nachdem die Fahrt nach Metz so schön gewesen ist, wollen wir mit den Frauen unserer Pfarreiengemeinschaft wieder zu einer Halbtagesfahrt aufbrechen. Diese wird stattfinden am Mittwoch, 09.10.2024. Wir starten um 13.00 h mit dem Einsammeln an den bekannten Haltestellen. Ziel ist die kleine aber hübsche Kreisstadt Cochem, die seit vielen Jahren schon eines der Touristenzentren an der Mosel ist. Hier kann man unter anderem mit dem Schiff eine einstündige Moseltour unternehmen oder die



Reichsburg besichtigen oder sich einfach nur in eines der vielen Cafés setzen und die Aussicht genießen. Um 16.30 h feiern wir die hl. Messe in der St. Martins-Pfarrkirche, deren Fenster sehr sehenswert sind. Im Anschluss daran fahren wir zum Abendessen nach Ulmen, wo wir uns zum Preis von 17,90 € am Büffet bedienen können (Wasser inclusive). Gegen 21.00 h werden wir alle wieder zuhause sein. Wer mitfahren möchte, melde sich bitte im Pfarrbüro in Ehrang an. Die Kosten betragen 20 €. Ich freue mich auf eine schöne Halbtagesfahrt mit Ihnen. **Paul Diederichs, Pastor**



Pilgerfahrt im Heiligen Jahr 2025 nach Rom

Herzliche Einladung zu einer Pilgerfahrt unserer Pfarreiengemeinschaft Ehrang-Pfalzel-Biewer im Heiligen Jahr 2025 nach Rom.

Dieses besondere Ereignis findet nur alle 25 Jahre statt und beginnt mit der Öffnung der Heiligen Pforte des Petersdoms am 24.12.2024. Wir selbst werden vom 12. bis 18 März 2025 nach Rom pilgern und unter anderem durch diese Pforte hindurchgehen.

Wer mitfahren möchte, kann sich im Pfarrbüro per Telefon (69845) oder mail pfarramt.ehrang@pg-epb.de melden.

Klausenwallfahrt am Sonntag, 15. September 2024

Auch in diesem Jahr werden wir wieder nach Klausen pilgern. Wir starten um Sonntag, 15. September um 12.30 Uhr in Esch unter der Autobahnbrücke, ab hier werden auch die **Kommunionkinder des kommenden Jahres** aus unserer Pfarreiengemeinschaft dabei sein. Wir dürfen uns also auf eine größere Gruppe freuen.

Von Esch aus gehen wir zu Fuß nach Krames, wo wir für eine kurze Statio innehalten, und setzen unseren Weg dann fort nach Klausen.

Um 14.00 h feiern wir in Klausen die Pilgermesse.

Anschließend möchten wir mit allen ein **großes Picknick** veranstalten. Bolzplatz und Pfarrheim in Klausen sind extra dafür reserviert.

Es wäre schön, **wenn alle Pilger etwas zum gemeinsamen Essen beisteuern.**

Dieses mitgebrachte Essen soll auf einem großen Büffet zusammengestellt werden, sodass sich alle Teilnehmenden bedienen können. So erleben wir, dass wir als Pfarreiengemeinschaft füreinander sorgen und uns gleichzeitig über das freuen können, was andere beisteuern.

Wasser und Apfelschorle werden von der Pfarrei bereitgestellt.

Wer als **Fußpilger** nach Klausen gehen möchte, melde sich bitte bis spätestens **11.09.** im Pfarrbüro an. Das ist notwendig, damit im Vorfeld klar ist, wer mitgehen möchte. Die Fußpilger treffen sich um 08:30 Uhr auf dem Parkplatz des ehem. Krankenhauses in Ehrang. Die Strecke bis nach Klausen ist ungefähr 20 km lang. Wenn man Pausen einrechnet, werden die Fußpilger etwa 5 h benötigen.

Den Abschluss mit eucharistischen Segen feiern wir um 17:30 Uhr in der Marienstiftskirche.

Herzliche Einladung an Sie alle, an der diesjährigen Klausenwallfahrt teilzunehmen. **Pastor Paul Diederichs**



Grill & Chill

Der Pastorale Raum Trier hat die Firmlinge dieses Jahres zu einem Grill & Chill in die Abtei St. Matthias eingeladen. Bei zu Beginn regnerischem Wetter, trafen sich über 40 Firmlinge am Samstag, 22.06.2024 zu einem gemütlichen Beisammensein. Bei den unterschiedlichsten Spielen hatten die Jugendlichen, die aus allen Pfarreien des Pastoralen Raumes kamen, die Möglichkeit sich kennen zu lernen und vieles voneinander zu erfahren. Das anschließende Grillen rund ums Feuer lud zu zahlreichen Gesprächen ein. Die abschließende Reflexionsrunde, ein Eis für jeden, ein spiritueller Impuls sowie das gemeinsame Gebet rundeten diesen gemütlichen Nachmittag ab. Wir danken allen, die diesen Nachmittag organisiert und durchgeführt haben und freuen uns auf weitere Aktivitäten der Firmlinge und natürlich auf den Gottesdienst der Firmung in unserer Pfarreiengemeinschaft am 27.09.2024 in der Pfarrkirche St. Peter. *Tatjana Dannhäuser*



Über den Wolken.....

Bei strahlendem Sonnenschein durften 15 Firmlinge –im wahrsten Sinne des Wortes– in die Luft gehen. Zum Firmprojekt „Abheben-Du bist am Ruder“ trafen sich die Jugendlichen am Flugplatz in Föhren. Nach einer Katechese mit Gemeindereferent Robert Friedrich, einem Besuch des Towers wurde es ernst. Gemeinsam mit den sympathischen Piloten Bernhard, Michael und Pascal ging es dann in die Luft. Zwei Firmlinge konnten gleichzeitig –mit zwei Flugzeugen, starten. Die Wartezeit auf den eigenen Flug wurde durch Jasmin, die ihren Pilotenschein schon fast in der Tasche hat, betreut. Jeder kleine Rundflug wurde für alle Anwesenden zum unvergesslichen Erlebnis. Am Ende sprachen wir gemeinsam das Gebet vom Hl. Franz von Assisi für den Frieden. Vielen Dank an die Piloten, an Jasmin und an die Helmut Gammel-Stiftung, die ein Teil der Kosten gesponsert hat. *Pia Jäger*



Gebet für den Frieden (Hl. Franz von Assisi)
Herr, mach mich zu einem Werkzeug Deines Friedens,
dass ich liebe, wo man hasst;
dass ich verzeihe, wo man beleidigt;
dass ich verbinde, wo Streit ist;
dass ich die Wahrheit sage, wo Irrtum ist;
dass ich Glauben bringe, wo Zweifel droht;
dass ich Hoffnung wecke, wo Verzweiflung quält;
dass ich Licht entzünde, wo Finsternis regiert;
dass ich Freude bringe, wo der Kummer wohnt.
Herr, lass mich trachten,
nicht, dass ich getröstet werde, sondern dass ich tröste;
nicht, dass ich verstanden werde, sondern dass ich verstehe;
nicht, dass ich geliebt werde, sondern dass ich liebe.
Denn wer sich hingibt, der empfängt;
wer sich selbst vergisst, der findet;
wer verzeiht, dem wird verziehen;
und wer stirbt, der erwacht zum ewigen Leben.

FIRMUNG:24

„Firmworkshop „Kaufe 2, spende 1“



U nter diesem Motto haben 24 Firm-linge aus dem Pastoralen Raum Trier im Rahmen ihres sozialen Projektes für das Ehranger Tafelprojekt „Herz&Hand“ Grundnahrungsmittel gesammelt. Über einen Flyer sind die Jugendlichen in persönlichen Kontakt mit Haushalten in ihrer unmittelbaren Umgebung getreten. In einer zweiten Runde wurden die Nahrungsmittel dann von den Jugendlichen an den Türen abgeholt und mit einem Kleinbus von „Herz&Hand“ schließlich in das Zentral- lager nach Ehrang gebracht. Die Menge der Spenden hat selbst die erfahrenen Männer und Frauen von „Herz & Hand“ mehr als überrascht. Insgesamt sind

Nahrungsmittel im Wert von weit über 4500,- zusammengekommen! Die Spenden werden in den nächsten Wochen an über 50 nachweislich bedürftige Familien in der Pfarreiengemeinschaft Ehrang-Pfalzel-Biewer verteilt.

Ganz herzlichen Dank an alle Spender und unsere Firmlinge!

Ein besonderer Dank geht an Jürgen Schmitt und seine Männer und Frauen von Herz&Hand, ohne die diese tolle Aktion nicht möglich gewesen wäre.

Euer Gemeindereferent
Robert Friedrich

„Fest machen!“

Viertes Treffen der Firmlinge im Firmkurs Ehrang-Pfalzel-Biewer

Am Freitag, dem 14.06. fand unser viertes und letztes Firmtreffen im Rahmen des Firmkurses der PG Ehrang-Pfalzel-Biewer statt. Thema des Abends: „FEST machen“ (im Sinne von: fest machen an & ein Fest machen mit...). Nach einem kurzen Rückblick auf die vergangene Stunde haben wir in Stationen die Themen „der Firmritus“, „das Glaubensbekenntnis“ und „die einzelnen Symbole der Firmung“ in den Blick genommen. Trotz der beginnenden EM und des am selben Abend stattfindenden Eröffnungsspiels waren bis auf zwei Entschuldigungen alle 34 Firmlinge da! Den Abschluss bildete eine Reflexionsrunde und ein gemeinsames Gebet um den Altar für den Frieden in der Welt.

Für die, die am Firmkurs teilgenommen haben und am 27.09. in Ehrang gefirmt werden, gibt es noch die Möglichkeit, am Beichtparcours am 06.09. ab 18:00 in der Kirche St. Peter teilzunehmen.

Ein ganz herzlicher Dank an unsere Katechetinnen Tatjana Dannhäuser, Pia Jäger und Tanja Santos für die tolle Unterstützung. Danke auch an unsere Küsterin Frau Alexa Zimmer für die Vorbereitung der Kirche.

Euer Gemeindeferent
Robert Friedrich



Wir danken folgenden Firmen, die durch Ihre finanzielle Unterstützung die Herausgabe dieses Pfarrbriefes und unserer Homepage ermöglichen: Bestattungen Haas, Niederstraße 77 • Bestattungen Meyer-Oberst, Im Falschen Biewertal 55 • Fliesenfachbetrieb H. Rausch, Quinter Str. 86 • Kylltal-Apotheke, D. Adelsbach, An d. Ehranger Mühle 10 • Maschinenbau Comes, Seiferstraße 16 • Schreinerei Christian Karrenbauer, Schweicher Str.43a, 54338 Schweich. Wenn auch Sie zu den Sponsoren gehören möchten, melden Sie sich im Pfarrbüro (6 98 45).

Tagesfahrt der Frauen nach Metz

Bei strahlendem Sonnenschein starteten 45 Frauen unserer Pfarreiengemeinschaft und Pastor Diederichs zu einer Tagesfahrt ins französische Metz. Nach einer Führung durch die Stadt und dem imposanten Dom stand die restliche Zeit in Metz zur freien Verfügung. Egal ob ein Besuch in der Markthalle mit dem reichhaltigen Angebot an frischen Lebensmitteln, ein Bummel durch die schöne Stadt oder ein Verweilen in einem der vielen einladenden Cafes, Metz ist eine Reise wert. Nach einem gemeinsamen Gottesdienst in der Krypta der Metzger Kathedrale ging es auch schon wieder zurück, Richtung Heimat. Ein Abendessen im Leinenhof in Schweich beendete diesen wunderschönen Tag. Die Frauen freuen sich jetzt schon, auf den nächsten Ausflug.





HERZ +HAND

Nothilfe Ehrang,
Pfalzel, Biewer

Spendenübergabe der Stadtkonferenz der CKD Trier an das Ehranger Tafelprojekt „Mit Herz und Hand“

Die Stadtkonferenz der Caritas-Konferenzen Deutschlands – kurz CKD – das Netzwerk für und von Ehrenamtlichen in den Pfarrgemeinden und Fachverband des Caritasverbandes - übergab an das Ehranger Tafelprojekt „mit Herz und Hand“ eine Spende für ihre immer wichtiger werdende Arbeit der Lebensmittelabgabe an Menschen, die dringend auf Hilfe angewiesen sind. Die erste Gruppe der CKD in Deutschland wurde hier in Trier von Anne Weißbach – nach dem Vorbild der Hl. Elisabeth – im Jahr 1840 als sogenannte „Elisabethküche“ gegründet, um die größte Not und den Hunger bei Armen und Kranken zu lindern. Diese Initiative war Beispiel für weitere Gruppierungen in den Pfarrgemeinden in Trier, aber auch bundesweit, und Grundstein für den ehrenamtlichen Verband der CKD. Auch heute noch sind sie in dieser Tradition verbunden. Die Trierer Caritas- und Elisabethgruppen schlossen sich in einer Stadtkonferenz Trier zusammen. Zur 175-jährigen Gedenkfeier im Jahr 2015 organisierten sie u.a. eine „Trierer Suppentafel“ im Palastgarten, zu der alle eingeladen waren.



Da die Not vielerorts zwar in veränderter Form geblieben und mancherorts sogar gewachsen ist, entstanden in ganz Deutschland sogenannte Tafeln, auch hier in Trier. Diese schafften teilweise den Ansturm der von Armut Betroffenen nicht mehr und die Menschen außerhalb des Stadtkerns konnten sich eine Fahrt nach Trier auch nicht mehr leisten. In Ehrang entwickelte sich der 3. soziale Brennpunkt der Stadt Trier. Dies war Anlass, im Jahr 2006 die Initiative zu ergreifen, zunächst unter dem Motto „Alles unter einem Dach: miteinander für mehr Menschlichkeit“, sich mit anderen ehrenamtlichen Gruppierungen für ältere und sozial benachteiligte Menschen einzusetzen und mit Lebensmittel und – bei Bedarf auch durch andere unterstützende Maßnahmen - Hilfen anzubieten. Noch problematischer wurde es durch die Corona-Pandemie und 2021 durch die Hochwasserflut, die auch unseren Stadtteil betraf. Gerade auch Ältere, die körperlich nicht mehr so mobil sind, waren auf die Hilfe des Netzwerkes „mit Hand + Herz“ angewiesen. Zurzeit engagieren sich 12 Personen ehrenamtlich, um von Bürgern/Firmen und in ökumenischer Zusammenarbeit zur Verfügung gestellte Lebensmittel zu den Bedürftigen (im Jahr 2023 durchschnittlich 75 Erwachsene und 37 Kindern) zu liefern. In den letzten Jahren vollzog sich im kirchlichen Bereich ein Strukturwandel und einige Pfarrgruppen haben sich – auch aus Altersgründen - aufgelöst. Das hat zur Folge, dass auch die Stadtkonferenz der CKD-Konsequenzen zog und in der bisherigen Zusammensetzung nicht mehr weiter tätig sein wird. Ein Teil der noch vorhandenen Mittel in Höhe von 1.000,00 € wurde daher in einer kleinen Feier dem Ehranger Tafelprojekt „mit Herz und Hand“, ganz im Sinne der Hl. Elisabeth, überreicht.



"Feuer und Flamme"

Schon als Kind habe ich gelernt, dass Pfingsten als die Geburtsstunde der christlichen Kirche gilt, da die Apostel durch den Heiligen Geist die Fähigkeit erhielten in verschiedenen Sprachen zu sprechen, um das Evangelium zu verkünden. Beim ökumenischen Pfingstgottesdienst, in der evangelischen Kirche, wurde das Evangelium zwar nicht in verschiedenen Sprachen verkündet, doch Pfarrerin Vanessa Kluge, Pastor Paul Diederichs und Gemeindefereferent Robert Friedrich brachten es den Gottesdienstbesuchern auf wunderbare, humorvolle und gestenreiche Weise näher.

Das gemeinsame Agape-Mahl mit Brot und Traubensaft zeigte die Verbundenheit der verschiedenen Konfessionen. Auch die gemeinsame Musik mit den Chören und die Gebete erfüllten die Kirche mit Freude und haben eine Atmosphäre der Begeisterung und der Gemeinschaft geschaffen. Die Messe hat gezeigt, wie lebendig und inspirierend gemeinsamer Glaube und gemeinsames Feiern sein können. Dies war „gelebte Ökumene“! Die Redewendung „Feuer und Flamme sein“ für „begeistert sein“ geht auf die Pfingsterzählung zurück, und ich kann aus meiner Sicht sagen: Ich war Feuer und Flamme. *Maria Rommelspacher*



Besuch der Kommunionkinder im Trierer Dom

Gemeinsam mit Eltern und Pastor Diederichs besuchte ein Teil der diesjährigen Kommunionkinder den Trierer Dom. Nach dem fröhlichen, Gottesdienst in der Krypta des Doms, erkundeten die Kommunionkinder mit zwei Domführerinnen den großen Kirchenraum und konnten viel Interessantes entdecken. Bevor es mit dem Zug wieder nach Hause ging, gab es zum Abschluss des Tages für jeden ein leckeres Eis.





DIE BÜCHEREI

St. Peter Trier-Ehrang

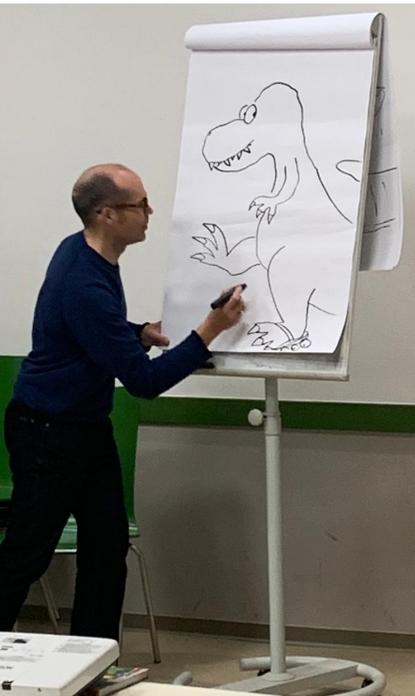
Neues aus der Bücherei

Öffnungszeiten in den Sommerferien:

Mittwoch, 17. und 24. Juni geschlossen.

Am 31. Juni, 7./14. und 21. August sind wir morgens von 10–12 Uhr für sie da. Die Samstage sind regulär von 10-12 Uhr geöffnet. Das Team der Bücherei wünscht Schöne Ferien.

Am Montag, 17. Juni war der Kinderbuchautor Ingo Siegner zu Gast in der Bücherei. Gemeinsam mit dem Förderverein der Grundschule St. Peter konnten wir den Schülern eine lebhafte und unterhaltsame Lesung mit Ingo Siegner anbieten. Der Schöpfer des kleinen Drachen Kokosnuss und seinen Freunden hat den kleinen Lesern gezeigt, wie seine Figuren gezeichnet werden und natürlich auch aus seinen Büchern vorgelesen. Die Zeit verging wie im Fluge und die Kinder waren von Ingo Siegner und seinen Geschichten hellauf begeistert. Seine signierten Zeichnungen können ab sofort in der Bücherei bewundert werden. Herzlichen Dank an Ingo Siegner, (der die Bücherei während des Hochwassers mit seinen Büchern und einer Spende unterstützt hat). Ein besonderer Dank geht an Birgitt Adams, die diese besondere Lesung ermöglicht hat.



Die Bücherei St. Peter,
Fröhlicherstr. 13,

54293 Ehrang, mail: buecherei@pg-epb.de,

www.pg-ehrang-pfalzel-biewer.de,

Bankverb.: Volksbank Trier, IBAN: DE 12 5856 0103 0033

Indischer Gottesdienst in Pfalzel



Peter und Paul Prozession in Ehrang.



**Fronleichnam in der Pfarreiengemeinschaft.
Herzlichen Dank an die vielen fleißigen Helfer, die für die großartigen
Blumenteppiche gesorgt haben und an alle, die zum Gelingen der
Prozessionen beigetragen haben.**



IMPRESSUM
ZENTRALBÜRO EHRANG

Pfarrsekretärin Maria Rommelspacher 0651 - 6 98 45 *pfarramt.ehrang@pg-epb.de*
Fröhlicherstraße 13, 54293 Trier *pg-ehrang-pfalzel-biewer.de*

Öffnungszeiten: Mo., Mi. & Fr.: 9.00 – 12.00 Uhr, Do: 14.00—16.00 Uhr
während der Ferien(15.7.-23.8.) Montag: 09:00-12:00 Uhr

PFARRBÜRO PFALZEL

Pfarrsekretärin Sandra Merten 0651 - 60 37 Fax 0651 - 6 53 34
Stiftsstraße 19, 54293 Trier *pfarramt.pfalzel@pg-epb.de*

Öffnungszeiten: Di.: 14.00 – 16.00 Uhr, Do.: 9.00 – 12.00 Uhr
während der Ferien(15.7.-23.8.) Donnerstag: 09:00-12:00 Uhr

UNSER SEELSORGETEAM

Pfarrer Paul Diederichs 0651 - 6 98 45 0175—47 90 213
paul.diederichs@pg-epb.de

Koop. Pater Thomas Pathuppallil 0651 - 6 98 45 0174—40 30 185
pater.thomas@pg-epb.de

Gemeindereferent Robert Friedrich 0651 - 6 98 45 0171 56 10 498
robert.friedrich@pg-epb.de

Kirchenmusiker Axel Simon 06502 - 93 152 28 *kirchenmusik@pg-epb.de*

Ökumenische Sozialstation 0651 - 2 69 19 *info@sozialstation-trier.de*

Pflegestützpunkt 0651 - 91 208-48/-49
Trier Nordost für Ehrang - Pfalzel - Biewer

UNSERE SPENDEN-KONTEN

Kath. Kirchengemeinde St. Peter EHRANG

Sparkasse Trier IBAN: DE42 5855 0130 0001 6012 85 BIC: TRISDE55

Kath. Kirchengemeinde St. Marien / St. Martin PFALZEL

Pax-Bank Trier IBAN: DE97 3706 0193 3000 3430 12 BIC: GENODED1PAX

Kath. Kirchengemeinde St. Jakob BIEWER

Sparkasse Trier IBAN: DE90 5855 0130 0000 1440 63 BIC: TRISDE55

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Autors wieder. Wir behalten uns vor, Beiträge aus redaktionellen Gründen zu kürzen oder zu einem späteren Zeitpunkt zu veröffentlichen. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern in den Pfarrbriefen überwiegend die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat lediglich redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung. Fotos: Gemeindebriefdruckerei, privat, pixabay, Pfarrbriefservice

Auflage: 900 Der nächste Pfarrbrief erscheint zum 08.09. (08.09.-20.10.)

Redaktionsschluss Mittwoch, 21. August

